

Berechtigte Gedanken zur "Fusion"

Geschrieben von: Monika Tillmann
Samstag, den 25. Juni 2011 um 20:29 Uhr

Nachdem der Landkreis Pene nun für 5 Jahre die erhöhte Kreisumlage für die Fusionsgemeinde erlassen will, scheinen die Chancen für eine Fusion ja wieder zu steigen. Für den Fall, dass es letztendlich doch zu einer Fusion kommen wird, gebe ich aber folgendes zu bedenken:

Warum geht Ilsede eigentlich wie selbstverständlich davon aus, dass der Name der neuen Gemeinde Ilsede sein wird???

Ilsede hat nach den neuesten Zahlen gerade einmal rund 1.500 Einwohner mehr als Lahstedt. Dagegen ist die Fläche, die Lahstedt in die neue Fusionsgemeinde einbringen würde um 15 m² größer.

Warum sollte nicht die Größe der Fläche statt der minimal abweichenden Einwohnerzahl ausschlaggebend sein??

Warum soll Lahstedt eigentlich die Frau in der Ehe spielen, die ihren Namen zugunsten des Mannes ablegt??

Lahstedt wäre einfach so von der Bildfläche verschwunden, zugunsten von Ilsede. Wie würden wohl die Ilseder zur Fusion stehen, wenn sie ihren Namen verlieren würden??? Wären dann auch immer noch alle dafür, wenn es kein Ilsede mehr gäbe???

Ralf Gieseke